

Leitlinie Aus- und Weiterbildung



Einleitung

Das AltersZentrum St. Martin bietet verschiedene Aus- und Weiterbildungen an. Die Bereiche Pflege Betreuung Aktivierung, Hotellerie und Verwaltung bilden Lernende in verschiedenen Berufen zu Fachpersonen aus. Bildung ist im AltersZentrum St. Martin ein fester und wichtiger Bestandteil. Genauso legt der Betrieb Wert auf Weiterbildung des Personals. Schulungen finden regelmässig im Haus statt oder können nach Übereinkunft extern besucht werden.

Im Leitbild des AltersZentrums St. Martin ist zum Thema Bildung folgender Punkt verankert: Das AltersZentrum fördert die Aus- und Weiterbildung.

Grundhaltung

Das AltersZentrum St. Martin ist motiviert und offen für die verschiedenen Ausbildungsformen in den jeweiligen Bereichen. Mit einem breiten Aus- und Weiterbildungsangebot gelingt es, auch für die Zukunft gezielt kompetentes Fachpersonal sicherzustellen.

Eine Durchmischung von verschiedenen Generationen in den Teams sieht das AltersZentrum St. Martin als grosse Bereicherung. Dabei wird Fachwissen angeeignet, vertieft und Erfahrung weiter gegeben. Genauso kommt das persönliche Lernen im zwischenmenschlichen Bereich zum Tragen, und die eigene Persönlichkeit wird gefördert. Gut ausgebildete Mitarbeitende erbringen und gewährleisten eine hohe Qualität.

Definition Ausbildung

Ausbildung umfasst die Vermittlung von Kenntnis und Wissen an einen Menschen beliebigen Alters durch eine ausbildende Stelle.

Definition Weiterbildung

Weiterbildung wird definiert als „Fortsetzung oder Wiederaufnahme organisierten Lernens nach Abschluss einer unterschiedlich ausgedehnten ersten Bildungsphase“.

Ziel

Das AltersZentrum St. Martin schafft Rahmenbedingungen, damit Lernende und Mitarbeitende optimal aus- und weitergebildet werden. Zentral ist das Fördern der persönlichen Entwicklung und das Erweitern des eigenen Wissens. Erlerntes wird in den Alltag eingebracht. Als Ausbildungsbetrieb trägt das AltersZentrum zu einer langfristigen Berufsstandesicherung bei.

Ausbildungsangebote

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ/GMS
- Fachfrau / Fachmann Betreuung EFZ
- Assistentin / Assistent Gesundheit und Soziales EBA
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF
- Sozialpädagogin / Sozialpädagoge HF
- Aktivierungsfachfrau / Aktivierungsfachmann HF
- Koch / Köchin EFZ
- Fachmann / Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ
- Fachfrau / Fachmann Hauswirtschaft EFZ
- Kauffrau / Kaufmann E-Profil EFZ



„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung, keine Bildung.“

John F. Kennedy

Vorgehen Ausbildungen

Das AltersZentrum St. Martin bietet die Gelegenheit für Schnuppertage. Dies ist mit einer schriftlichen Bewerbung möglich. Bereits der erste Kontakt während dieser Zeit kann als Referenz wirken. Das Auswahlverfahren erfolgt nach den Kriterien des jeweiligen Berufes und der Philosophie des AltersZentrums St. Martin. In der Regel erfolgt bis Ende Jahr die Lehrvertragsunterzeichnung.

Die Auszubildenden starten die Lehre normalerweise anfangs August. Begleitung und Ablauf vollziehen sich in den jeweiligen Berufen unterschiedlich. Die Lehrzeit erfolgt nach dem jeweiligen Ausbildungsplan. Das AltersZentrum organisiert für die Lernenden während der Ausbildung gemeinsame Anlässe, die den Zusammenhalt und die Kontakte fördern.

Vorgehen Weiterbildungen

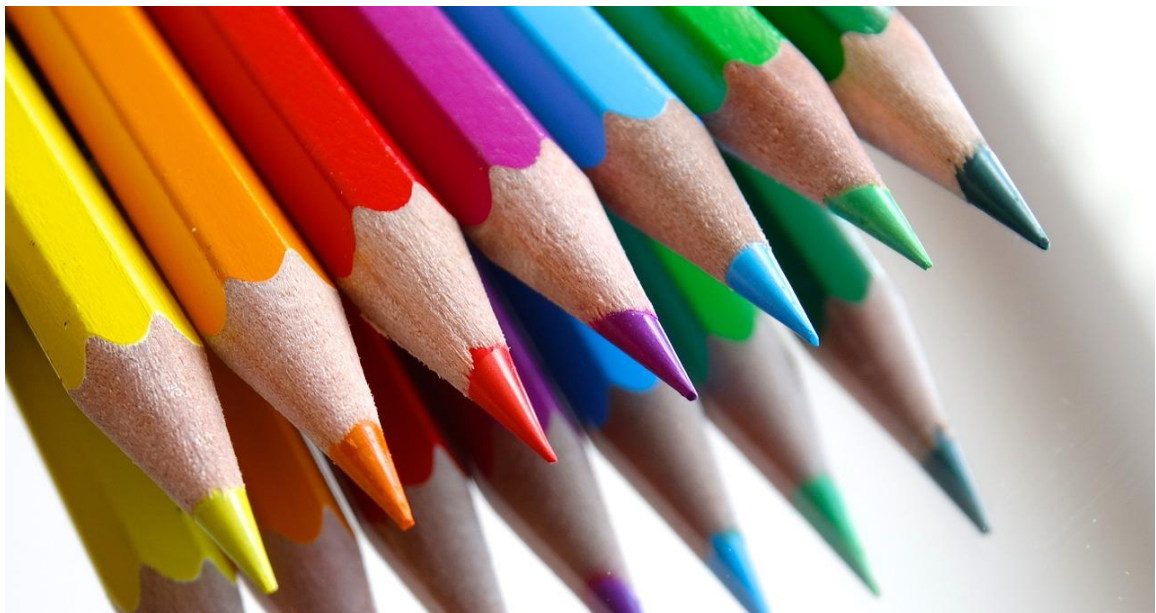
Weiterbildungen für das Personal garantieren einen kontinuierlichen Wissenszuwachs, der sich letztlich positiv auf die Qualität und die Zusammenarbeit im Arbeitsalltag auswirkt.

Die Anträge erfolgen

- auf eigene Initiative
- auf Empfehlung des/der Vorgesetzten (z. B. aufgrund Beurteilungs- und Fördergespräch)
- auf Empfehlung des Betriebs
- aus betrieblicher Notwendigkeit (z. B. neue Wohngruppe, Qualitätsmanagement etc.)

Der Antrag wird mit dem Formular Aus- und Weiterbildung eingereicht. Dieser wird unter Berücksichtigung der bestehenden Regelungen zur Aus- und Weiterbildung geprüft, bewilligt oder abgelehnt. Nach Abschluss der Aus- oder Weiterbildung finden eine Auswertung mittels Formular sowie eine Nachbesprechung statt. Bei grösseren Ausbildungen wird eine Verpflichtungszeit schriftlich vereinbart.

Nebst den individuellen Weiterbildungen legt das AltersZentrum St. Martin Wert auf team- oder hausübergreifende Weiterbildungen. Damit werden alle Mitarbeitenden und die Teams gestärkt (z. B. Kinaesthetics, Validation, Brandschutzschulung). Entsprechende Themen können aufgrund von Jahreszielen, Delta-Workshops, Auflagen oder aus Bedürfnissen der einzelnen Abteilungen entstehen.



„Bildung ist nicht Wissen, sondern Interesse am Wissen.“

Hans Margolius

Übersicht bestehender Unterlagen

- Ausbildungsbeschrieb Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ
- Ausbildungsbeschrieb Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ GMS
- Ausbildungsbeschrieb Fachfrau/-mann Betreuung EFZ
- Ausbildungsbeschrieb Fachfrau/-mann Betreuung EFZ, verkürzt / Artikel 32
- Ausbildungsbeschrieb Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA
- Ausbildungsbeschrieb Pflegefachfrau/-mann HF (2 / 3 Jahre)
- Ausbildungsbeschrieb Sozialpädagogin/Sozialpädagoge HF
- Ausbildungsbeschrieb Aktivierungsfachfrau/-mann HF
- Ausbildungsbeschrieb Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
- Ausbildungsbeschrieb Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ
- Ausbildungsbeschrieb Koch/Köchin EFZ
- Ausbildungsbeschrieb Kauffrau/-mann E-Profil EFZ
- Ausbildungsorganisation und Kompetenzen in der Hotellerie und Verwaltung
- Kriterien für Auswahl von Mitarbeitenden / Lernenden / Praktikanten / Aushilfen
- Lehrvertrag
- Probezeitgespräch
- Prozess Ausbildung Personal C1.4
- Prozess Weiterbildung Personal C1.5
- Formular Aus- und Weiterbildungsantrag
- Bezug von Urlaub für ausserschulische Jugendarbeit
- Kursauswertung und Feedback
- Stadt Sursee – Personalentwicklung, Regelungen zur Aus- und Weiterbildung
- ZIGG - Lohnempfehlungen

Januar 2020